



Kooperationen ausbauen - Synergien schaffen - Lehramt fördern.

Seit dem Wintersemester 2022/23 gibt es ein neues Kooperationsabkommen zwischen der Österreichischen Nationalbank (OeNB) und der Universität Wien. Dieses soll insbesondere Lehramtsstudierenden neue Praxismöglichkeiten bieten und den Mangel an Praktikumsplätzen mildern. Die OeNB bietet eigene Finanzbildungsworkshops an, um Schülerinnen und Schüler ab der 5. Schulstufe grundlegendes Finanzwissen zu vermitteln. Die Themenbreite reicht von einer Preiszeitreise bis hin zu modernen Geldanlagemöglichkeiten.

Im Rahmen dieser Kooperation haben Studierende, die an der Universität Wien das Masterstudium ‚Lehramt Geographie und Wirtschaftliche Bildung‘ studieren, die Möglichkeit, während ihrer Praxisphase aktiv an diesen Workshops mitzuwirken und derart zusätzliche Praxiserfahrungen zu sammeln. Das Praktikum wird im Studium vollumfänglich im Ausmaß von 9 ECTS-Punkten angerechnet.

Somit profitieren nicht nur Studierende, sondern auch Schülerinnen und Schüler von diesen Finanzbildungsworkshops. Diese Zusammenarbeit sollte als Anlass genommen werden, um vergleichbare Kooperationen mit anderen kulturellen Institutionen zu schaffen. Eine Ausweitung auf ähnliche kulturvermittelnde Bildungseinrichtungen wie Museen, Theater oder Musikhäuser seien genannt. Denn auch sie können Studierenden anderer Studienrichtungen wertvolle Praxiserfahrungen bieten, den Einstieg in die Wissensvermittlung fördernd und zugleich das curriculare ‚Nadelöhr‘ Praktikum etwas entschärfen.

In diesem Sinne möge die ÖH Uni Wien beschließen:

Beschlusstext:

Die ÖH Uni Wien setzt sich gegenüber dem Rektorat der Universität Wien dafür ein, dass es nach dem Vorbild der jüngsten Kooperation mit der OeNB auch mit kulturellen Einrichtungen vergleichbarer Art ähnliche Zusammenarbeitsmodelle gäbe. Diese sollen darauf abzielen, Lehramtsstudierenden zusätzliche Praxismöglichkeiten zu bieten. Vor allem Museen, Theater und Musikhäuser sollen hiermit für Studierende erschlossen werden. Diese Angebote sollen ebenso vollumfänglich für das Lehramtsstudium anrechenbar sein.

Zum Nachlesen:

<https://medienportal.univie.ac.at/media/aktuelle-pressemeldungen/detailansicht/artikel/finanzbildung-kuenftiger-lehrerinnen-weiter-staerken/>